

Für Hiltrup trommeln

## Frühlingsfest soll hochwertige Veranstaltung und Werbung für den Stadtteil werden

Von Burkhard Beintken am 17.11.2009 19:25 Uhr

**HILTRUP Aufatmen in Hiltrup: Das Frühlingsfest soll es weiter geben. Das hat der Wirtschaftsverbund am Montagabend eindeutig beschlossen. Auf die Mitglieder kommt bis dahin aber eine Menge Arbeit zu: Künftig müssen sie mehr denn je mit anpacken, um das große Stadtteil-Fest auf die Beine zu stellen.**



So voll wie hier im Jahre 2008 beim Auftritt von Starlight-Excess soll die Marktallee auch Ende Mai 2010 wieder werden. Der Hiltruper Wirtschaftsverbund will sein Frühlingsfest mit Hilfe von Axel Brökers Eventservice selbst organisieren.  
Foto (Archiv): Burkhard Beintken

Zur Seite steht ihnen dabei Axel Bröker mit seinem Eventservice, der sich bisher gemeinsam mit der Eurocityfest GmbH um die Organisation des Festes gekümmert hat.

Die Eurocityfestmacher aber haben mit dem Stadtfest in Münster zu viel zu tun, können und wollen sich künftig um das Hiltruper Fest nicht mehr kümmern. Alles alleine auf die Beine stellen kann und will aber auch Bröker nicht - und gibt darum so einige Aufgaben an den Wirtschaftsverbund ab.

Der Verein hat dazu am Montagabend gleich einige Arbeitsgruppen gegründet - ein Konzept, das sich schon für einige Veranstaltungen in der jüngeren Vergangenheit als erfolgreich erwiesen hat.

### Das Fest mit Leben füllen

Während Bröker sich vor allem um den organisatorischen Rahmen und die Hauptbands für den Abend kümmert, müssen die Mitglieder künftig den Großteil des Festes selbst mit Leben füllen. Vereine, Kaufleute und weitere Standbetreiber ansprechen, Ideen entwickeln und das Tagesprogramm auf die Bühne bringen sowie später die Stände einzeichnen - all das hat Bröker aus seinem Angebot rausgenommen.

Drin gewesen wäre das bei einem anderen Anbieter, der das Fest vor Jahren schon einmal organisiert hatte. Da hätte der Wirtschaftsverbund dann aber entweder überhaupt keinen Einfluss auf den Festcharakter gehabt, oder aber eine Unsumme dazu zahlen müssen, berichtete der Vorstand. Beides kam weder für die Spitze noch für die Mitglieder des Vereins in Frage. Vor allem weil man ein besonderes, ein hochwertiges Fest von Hiltrupern für Hiltrup haben und damit Werbung für Münsters größten Stadtteil machen will.

Also nickten die Mitglieder das Konzept mit dem Service von Bröker ab. Der ist selbst Mitglied des Wirtschaftsverbundes und betont, zahlreiche Stunden nicht berechnen zu wollen - wirtschaftlich gerechnet hätte sein Angebot einen doppelt so hohen Preis haben müssen, sagt Bröker.

Mehr zu diesem Thema

Kommentar: [Ein Stück Identität](#)

Artikel: [Frühlingsfest steht auf der Kippe](#)

Artikel: [Fast 100000 kamen zum Frühlingsfest](#)

### Kunst als Motto

Das Thema Kunst, das haben die Mitglieder spontan beschlossen, soll im kommenden Jahr als Motto für das Frühlingsfest dienen. Erste Ideen, wie das auf die Bühnen und an die Stände gebracht werden kann, entwickelten sich in der Sitzung ebenso spontan. Den Rest sollen die Treffen der Arbeitsgruppen ergeben, für die der Vorstand noch Mitstreiter sucht.

- *Hiltruper Frühlingsfest: 29. und 30. Mai 2010 auf der Marktallee*